

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 57 (1939)
Heft: 100

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 1. Mai
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 1^{er} mai
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich

ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57^{me} année

Paraît journellement

le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 100

Redaktion und Administration:

Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp., die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 100

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 95420—95447.
Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth, Lenzburg.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Versand von gemünztem Geld und Edelmetallen nach Grossbritannien. Expédition de monnaies et de métaux précieux à destination de la Grande-Bretagne.
Versand von Gold nach den Vereinigten Staaten von Amerika. Restrictions dans l'importation de l'or aux Etats-Unis d'Amérique.
Postverkehr mit dem Memelgebiet. Service postal avec le Territoire de Memel.
Accord franco-belgo-néerlandais relatif à certaines questions touchant le régime applicable à la navigation du Rhin, signé le 3 avril 1939.
France: Prohibition d'exportation; Assouplissement et allègement de la taxe à la production.
Italien: Zölle; Ausfuhrverbote.
Neuseeland: Einfuhrbeschränkungen.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Textilwaren. — 1939. 27. April. Die seit 29. September 1931 im Handelsregister des Kantons Schaffhausen eingetragene Firma **Max Rothschild**, in Bueh (S. H. A. B. Nr. 230 vom 3. Oktober 1931, Seite 2129), hat ihren Sitz nach Zürich verlegt. Inhaber ist Max Rothschild, deutscher Reichsangehöriger, in Zürich 2. Herstellung, Handel und Vertretungen in Kleidern und Textilwaren. Brandschenkestrasse 173.

Farbbänder usw. — 27. April. Die **Kores-Bureaubedarf A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 228 vom 30. September 1937, Seite 2210), Fabrikation von sowie der Engros-handel in Farbbändern usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Tödistrasse 61, in Zürich 2.

27. April. Die **Bau- & Handelsgenossenschaft Bauhand Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1935, Seite 1049), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Rotbuchstrasse 3, in Zürich 6 (bei F. Wiest).

27. April. Die **Genossenschaft Pro Frutta Compagnie**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1938, Seite 1558), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Obstgartenstrasse 29, in Zürich 6.

Putzfäden usw. — 27. April. Die Firma **Joseph Seeholzer**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 67 vom 20. März 1936, Seite 690), Fabrikation von und Handel in Putzfäden usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Ackersteinstrasse 166. Der Inhaber wohnt in Zürich 10.

Maurergeschäft. — 27. April. Die Firma **M. Elsässer-Keller**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1914, Seite 1649), Maurergeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. April. Unter der Firma **Beer's-Grill G. m. b. H.**, hat sich, mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 22. April 1939 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Dieselbe bezweckt die Fabrikation von Grill-Apparaten, sowie den Vertrieb solcher Apparate im In- und Auslande. Das Stammkapital beträgt Fr. 20,000, woran als Gesellschafter beteiligt sind Arthur Beer, von Disentis, in Zürich 9, und René Hauser, von Trasadingen, in Zürich 11, mit einer Stammeinlage von je Fr. 10,000. Die Gesellschafter bringen laut Uebnahmevertrag vom 22. April 1939 und besonderem Verzeichnis Maschinen, Werkzeuge, Halbfabrikate, Materialien und Büromöbel in die Gesellschaft ein zum Anrechnungswert von Fr. 20,000. Durch diese Sacheinlagen sind die Stammeinlagen der beiden Gesellschafter voll gedeckt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch Zirkular oder eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer sind die beiden Gesellschafter Arthur Beer und René Hauser; sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 9, in Zürich 1.

Speditionsgeschäfte aller Art. — 27. April. In die offene Handelsgesellschaft «Francesco Parisi», mit Hauptsitz in Triest und Filiale in Zürich unter der Firma **Francesco Parisi, Triest, Zweigniederlassung Zürich** (S. H. A. B. Nr. 306 vom 30. Dezember 1938, Seite 2814), Speditionsgeschäfte aller Art, ist als weiterer Gesellschafter eingetreten Francesco Parisi, italienischer Staatsangehöriger, in Triest. Derselbe führt Einzelunterschrift für die Zweigniederlassung.

27. April. **Buchdrucker a. d. Sihl A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1937, Seite 1110). Dr. Heinrich Weislog ist infolge Todes und Albert Hofmann wegen Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Den bisherigen Verwaltungsratsmitgliedern Dr. Albert Hoerni, von Unterstammheim, nun Vizepräsident, und Dr. Ernst Bodmer, von Zürich, beide in Zürich, ist Kollektivunterschrift erteilt worden. Adolf Zarn, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsi-

dent des Verwaltungsrates. Sodann wurde als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Firmaunterschrift gewählt Dr. Werner Weislog, von und in Zürich.

27. April. **Sparkasse der Stadt Zürich**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1934, Seite 447). John Syz ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Victor C. Rahn-Hürlimann ist nun Präsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift. Neu wurde als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift gewählt Dr. Hans Escher-Frey, von und in Zürich.

27. April. **Pensions-, Witwen- und Waisenkasse der Sparkasse der Stadt Zürich**, Stiftung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1. Juni 1934, Seite 1470). John Syz ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Victor Conrad Rahn ist jetzt Präsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift. Als Vizepräsident des Stiftungsrates wurde Dr. Hans Escher-Frey, von und in Zürich, neu gewählt; er führt Kollektivunterschrift.

27. April. Aus dem Vorstand der **Sennereigenossenschaft U.-Dürnten**, in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1935, Seite 442), sind Jakob Hauser und Fridolin Stauffacher ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Otto Wild, von und in Dürnten, bisher Quästor, ist nun Präsident. Neu wurde in den Vorstand gewählt Heinrich Stelli, von Hedingen, in Dürnten, als Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem: Aktuar kollektiv.

Immobilien. — 27. April. In der **Aktiengesellschaft Domus**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 159 vom 11. Juli 1935, Seite 1786), ist Ferdinand Hitzig aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Oscar Cane, von Lugano, in Zürich, als Vizepräsident und Robert Meyer, von Ober-Siggenthal (Aargau), in Zürich, als Mitglied. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

27. April. «Zürcher Kantonalbank», mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Uster unter der Firma **Zürcher Kantonalbank, Filiale Uster** (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1938, Seite 477). Die Unterschrift von Verwalter Jean Eichenberger ist erloschen. Der Bankrat hat an seiner Stelle als Filialverwalter mit Einzelunterschrift Albert Frei, von Uhwiesen, in Zürich, gewählt.

Modes. — 27. April. Die Inhaberin der Firma **Laja Grossmann**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1937, Seite 330), Modes, wohnt nunmehr in Zürich 4.

Wagnerei. — 27. April. Der Inhaber der Firma **Josef Moser**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1935, Seite 3162), Wagnerei, wohnt in Zürich 9.

Damenkonfektion usw. — 27. April. Die Firma **Werner Reichner**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 56 vom 7. März 1936, Seite 568), Damenkonfektion usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Rämistrasse 33.

Bäckerei, Konditorei usw. — 27. April. Aus der Kollektivgesellschaft **Eduard Rüegg's Erben**, in Bonstetten (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1934, Seite 1242); Bäckerei, Konditorei und Futterwarenhandlung, sind die Gesellschafter Marie Rüegg, Frieda Rüegg und Erna Rüegg ausgeschieden.

27. April. Die Firma **Schwarz, Patent-Neuheiten**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1936, Seite 2141), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Gerechtigkeitsgasse 8.

Comestibles. — 27. April. Die Firma **G. Sommer**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1938, Seite 10), Comestibles, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bildverlag. — 27. April. Die Firma **Verlag Cornelia Herner-Schupp**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1939, Seite 75), Bildverlag, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Immobilien. — 27. April. Die **Genossenschaft am Quai**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 28. Juni 1934, Seite 1778), Immobilien, hat sich durch Beschluss vom 26. April 1939 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Immobilien. — 27. April. Die **Genossenschaft Clematis**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 50 vom 29. Februar 1928, Seite 395), Immobilien, hat sich durch Beschluss vom 26. April 1939 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Immobilien. — 27. April. Die **Genossenschaft Erika**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1929, Seite 1563), Immobilien, hat sich durch Beschluss vom 26. April 1939 aufgelöst und ist nach bendigter Liquidation erloschen.

Immobilien. — 27. April. Die **Genossenschaft Iris**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1929, Seite 2334), Immobilien, hat sich durch Beschluss vom 26. April 1939 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Immobilien. — 27. April. Die **Genossenschaft Tilia**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1934, Seite 1714), Immobilien, hat sich durch Beschluss vom 26. April 1939 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Landwirtschaftliche Maschinen usw. — 1939. 28. April. Die Einzelfirma Christian Lütli, Mechanische Werkstätte, Handel in landwirtschaftlichen Maschinen und Autos, in Rümliigen (S. H. A. B. Nr. 301 vom 28. Dezember 1931, Seite 2777), hat ihre Firma abgeändert in Chr. Lütli und betreibt nunmehr Handel in landwirtschaftlichen Maschinen, Autos, Motoren und Eisenwaren. Die mechanische Werkstätte wird weiterbetrieben durch die im Handelsregister nicht eingetragene Kollektivgesellschaft Ernst Weber und Karl Hofmann, in Rümliigen.

Bureau Biel

Bäckerei und Konditorei. — 27. April. Die Einzelfirma Wwe. Emil Säggerer, Bäckerei und Konditorei, in Biel (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1936, Seite 2427), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Bäckerei und Konditorei. — 27. April. Inhaber der Einzelfirma Emil Ernst Säggerer, in Biel, ist Emil Ernst Säggerer, von Langenthal, in Biel. Betrieb einer Bäckerei und Konditorei. Kanalgasse 12.

Bureau Büren a. A.

28. April. Aus dem Vorstand der Käseereignossenschaft Büren-Reiben, mit Sitz in Büren (S. H. A. B. Nr. 223 vom 24. September 1934, Seite 2645), sind ausgediehen der Vizepräsident-Kassier Ernst Marti und der Sekretär Jakob Hofmann. Ihre Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden in den Vorstand gewählt als Vizepräsident-Kassier Fritz Kocher-Suter, von Büren a. A., und als Sekretär Hans Gerber-Lauper, von Eriz, beide in Büren. Präsident, Vizepräsident-Kassier und Sekretär zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien.

Bureau de Delémont

Boulangerie, épicerie, etc. — 28. avril. La raison individuelle Joseph Hoffmeyer, boulangerie, épicerie, mercerie, à Bassecour (F. o. s. du c. du 5 juillet 1938, n° 155, page 1326), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Boulangerie, épicerie, etc. — 28. avril. Le chef de la maison Veuve Joseph Hoffmeyer, à Bassecour, est Veuve Joseph Hoffmeyer, de et à Bassecour. Boulangerie, épicerie, mercerie.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

28. April. Aus dem Vorstand der Käseereignossenschaft Bumbach, mit Sitz in Bumbach, Gemeinde Schangnau (S. H. A. B. Nr. 194 vom 31. August 1934, Seite 2339), ist ausgetreten der Präsident Hans Friedli und der Vizepräsident-Kassier Fritz Egli, deren Unterschriften erloschen sind. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt als Präsident Hans Blatter, von Habkern, in Beutlerschwand, Gemeinde Schangnau; als Vizepräsident-Kassier Hans Brechbühl, von Trubschachen, in Stockern, Gemeinde Schangnau. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

Bureau de Moutier

Papeterie, cigares. — 27. avril. La raison individuelle Léa Schaffter, papeterie et cigares, à Moutier (F. o. s. du c. du 28 décembre 1922, n° 292, page 2392), est radiée pour cause de remise de commerce.

Papeterie, cigares, etc. — 27. avril. Le chef de la raison individuelle Fernand Gauche, papeterie et cigares, à Moutier, est Fernand Gauche, fils d'Olivier, de et à Moutier. Papeterie, articles de bureau, encadrements, cigares et cigarets.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Tuchwaren usw. — 28. April. Die Firma Gottlieb Bürki, Tuchwaren, Herren- und Damenkonfektion, Mercerie, Bonneterie, Woll- und Baumwollgarne, Schuhwaren, Kolonialwaren, Kaffeerösterei, mit Sitz in Grosshöchstetten (S. H. A. B. Nr. 128 vom 5. Juni 1929, Seite 1163), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Einzelfirma «Werner Bürki», in Grosshöchstetten.

Inhaber der Firma Werner Bürki, mit Sitz in Grosshöchstetten, ist Werner Bürki, von Ruben, in Grosshöchstetten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottlieb Bürki», in Grosshöchstetten. Tuchwaren, Herren- und Damenkonfektion, Mercerie, Bonneterie, Woll- und Baumwollgarne, Schuhwaren, Kolonialwaren, Kaffeerösterei, Weinverkauf.

Haushaltungsartikel usw. — 28. April. Inhaber der Einzelfirma W. Fivian, mit Sitz in Münsingen, ist Werner Fivian, von Köniz, in Münsingen. Handel mit Haushaltsartikeln, Eisenwaren, Beschlägen und Werkzeugen.

Haushaltungsartikel, Eisenwaren. — 28. April. Die Firma Ernst Schürch, Handel mit Haushaltsartikeln und Eisenwaren, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1938, Seite 1805), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bureau Schwarzenburg

28. April. Die Amtersparniskasse Schwarzenburg, Genossenschaft mit Sitz in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1939, Seite 349), hat die Vertriebsverhältnisse in Anpassung an die Statuten vom 27. Dezember 1938 neu geordnet. Der Verwaltungsrat, dessen sämtliche Mitglieder in der Generalversammlung vom 11. März 1939 bestätigt worden sind, hat in seiner Sitzung vom 15. März 1939 gewählt: als Präsidenten Albert Flückiger, von Bern, in Schwarzenburg (bisher); als Vizepräsidenten Eduard Vifian, von Wahlern, in Wollenried b. Schwarzenburg; als Sekretär Armin Weiss, von Niederweningen (Zürich), in Schwarzenburg (bisher Verwalter). Sie zeichnen kollektiv zu zweien, und zwar Albert Flückiger oder Eduard Vifian je zusammen mit Armin Weiss. Die Unterschriften des Buchhalters Paul Kurz und des Kassiers Fritz Bühlmann sind erloschen.

Bureau Wangen a. A.

28. April. Kantonbank von Bern, Filiale Herzogenbuchsee, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1938). Die Kollektivunterschrift des Subdirektors Hans Soldan ist erloschen.

Genf — Genève — Ginevra

Combustibles. — 1939. 27. avril. La maison Clara Blondel-Dizerens, commerce de combustibles en tous genres, à Genève (F. o. s. du c. du 25 janvier 1937, page 185), a transféré ses locaux Rue Rothschild 39-41.

Épicerie, machines agricoles, etc. — 27. avril. Jean Dufournet, épicerie, commerce de machines agricoles, outils, quincaillerie, à Athenaz, commune d'Avusy (F. o. s. du c. du 6 octobre 1936, page 2353). Le titulaire Jean-Pierre Dufournet, de Satigny, à Athenaz, commune d'Avusy, et son épouse Marie-Jeanne, née Pittet, ont adopté suivant contrat de mariage du 19 avril 1939, le régime de la séparation de biens.

27. avril. La maison Marc Viatte, fabrication et commerce d'horlogerie à Genève (F. o. s. du c. du 17 avril 1934, page 1012), modifie sa raison qui devient Donex, Fabrication d'horlogerie M. Viatte. Locaux actuels Rue de la Rôtisserie 1.

Couturier. — 27. avril. Les locaux de la maison Georges Rusconi, couturier, à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433), sont actuellement 112, Rue du Rhône.

Marchandises de nature diverse. — 27. avril. La maison Warynski, représentation de marchandises de nature diverse, inscrite jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 24 mai 1935, page 1336), a transféré son siège commercial à Versoix. Le titulaire Robert-Eugène Warynski, actuellement à Versoix, est séparé de biens de Melina-Françoise, née Crevoisier.

27. avril. Distributeurs de Films S. A., société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 15 janvier 1938, page 115). Louis Guyot, de Boudevilliers et La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature, en remplacement d'Armand Lévy, démissionnaire, lequel est radié est dont les pouvoirs sont éteints.

Exploitation du sol et du sous-sol, etc. — 27. avril. La société anonyme dite Sasso S. A., à Genève (F. o. s. du c. du 25 janvier 1938, page 189), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 18 avril 1939, modifié l'article 3 de ses statuts en ce sens que la société a pour but l'exploitation du sol et du sous-sol et spécialement de la pierre calcaire. A cet effet, elle acquiert, prend bail, donne en location, gère et vend tous biens immobiliers en Suisse ou à l'étranger et se livre à toutes opérations commerciales et industrielles se rapportant à son objet. Elle peut aussi créer toutes autres entreprises similaires en Suisse ou à l'étranger ou s'y intéresser. Le fondé de pouvoir Charles Buffat (inscrit) est actuellement domicilié à Genève.

Administration de participations financières, etc. — 27. avril. La société dite T. U. M. A. Société Anonyme, à Thônex (F. o. s. du c. du 12 avril 1937, page 852), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 avril 1939, décidé: 1) de transformer les 100 actions nominatives de 1000 fr. chacune, formant le capital social, en actions au porteur; 2) d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle qui modifient les faits antérieurement publiés sur les points suivants. La société a pour but l'administration de participations financières à toutes entreprises établies hors du canton de Genève dans le sens d'une compagnie holding. Elle pourra s'intéresser et participer de toute manière à toutes entreprises hors du canton de Genève. Le capital social de 100,000 fr., est entièrement libéré. Le reste divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, actuellement au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Adresse de la société Fossard (Thônex) (Campagne Gouy).

Administration de participations financières, etc. — 27. avril. Aux termes d'acte du 17 avril 1939, il a été constitué sous la raison sociale Luri S. A., avec siège à Thônex, une société anonyme ayant pour but l'administration de participations financières à toutes affaires mobilières, immobilières, commerciales, industrielles, agricoles ou autres. Elle pourra acquérir, détenir ou gérer tous biens mobiliers ou immobiliers, le tout hors du canton de Genève. Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Léon Gouy, de et à Genève, président, et Maurice Gouy, de et à Genève, secrétaire. Les administrateurs engagent la société par leur signature individuelle. Adresse de la société Fossard (Thônex) (Campagne Gouy).

Administration de participations financières, etc. — 27. avril. Aux termes d'acte du 17 avril 1939, il a été constitué sous la raison sociale Anco S. A., avec siège à Thônex, une société anonyme ayant pour but l'administration de participations financières à toutes affaires mobilières, immobilières, commerciales, industrielles, agricoles ou autres. Elle pourra, acquérir, détenir ou gérer tous biens mobiliers ou immobiliers, le tout hors du canton de Genève. Le capital social, entièrement libéré est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Léon Gouy, de et à Genève, président et Maurice Gouy, de et à Genève, secrétaire. Les administrateurs engagent la société par leur signature individuelle. Adresse de la société Fossard (Thônex) (Campagne Gouy).

27. avril. La Société de Laiterie d'Hermance, société coopérative à Hermance (F. o. s. du c. du 4 avril 1933, page 821), a, dans son assemblée générale du 24 février 1939, adopté de nouveaux statuts. Elle conserve la même dénomination et son siège à Hermance. Elle a pour but la sauvegarde des intérêts professionnels de ses membres, la mise en valeur de leur production de lait par l'affiliation aux Laiteries Réunies (Centrale et Agricole). La société ne poursuit pas un but lucratif. Les publications de la société, autres que celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce, sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle ni solidaire à raison des engagements et des dettes de la société, qui sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire du comité. Le président est Jean Puz, de et à Hermance, et le secrétaire Lucien Duret, de et à Hermance. Les anciens membres du comité Charles Puz, président; Albert Mathieu, secrétaire, et Edouard Constantin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Ensuite des nouvelles dispositions statutaires les pouvoirs des membres du comité Edouard Ferrand, Henri Laperrouzaz, François Mercier et Edouard Montillet (inscrits) sont éteints.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 95420 Hinterlegungsdatum: 23. März 1939, 15 Uhr.
F. Jungnickel, Rathenow (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.
Augenglasfassungen und Augengläser.

JU*RA

Nr. 95421. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

AQUA

Nr. 95422. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

AUSTER

Nr. 95423. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

ATHLETE

Nr. 95424. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

PRINCE IMPERIAL

Nr. 95425. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

PRINCESS ROYAL WRISTLET

Nr. 95426. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

RANGER

Nr. 95427. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

SOUSMARIN

Nr. 95428. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

THE SAILOR KING WRISTLET

Nr. 95429. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

THE SUBMARINE

Nr. 95430. Date de dépôt: 23 décembre 1938, 18¼ h.
Montres Rolex S. A. (Rolex Uhren A. G.) (Rolex Watch Co. Ltd.), 18, rue du Marché, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie et leurs parties.

THE TUDOR

Nr. 95431. Hinterlegungsdatum: 7. März 1939, 14½ Uhr.
Anna Ruof, Christoffelgasse 7, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Juwelen, Gold- und Silberwaren.



Nr. 95432. Hinterlegungsdatum: 17. April 1939, 19 Uhr.
A. Dennewill, Gotthardstrasse 83, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Reinigungs- und Poliermittel.



Nr. 95433. Date de dépôt: 14 mars 1939, 19 h.
Manufacture d'horlogerie A. Reymond S. A., Tramelan-dessus (Suisse).
Marque de fabrique. — (Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 43513. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 mars 1939.)

Montres, parties de montres et étuis.

UNITAS

Nr. 95434. Date de dépôt: 14 mars 1939, 19 h.
Manufacture d'horlogerie A. Reymond S. A., Tramelan-dessus (Suisse).
Marque de fabrique. — (Transmission et renouvellement avec extension des produits de la marque n° 43514 de Unitas Watch Co. S. A., Tramelan-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 mars 1939.)

Montres, parties de montres et étuis.

UNITAS WATCH CO. S.A.

Nr. 95435. Hinterlegungsdatum: 20. März 1939, 20 Uhr.
Kaspar Winkler & Co., Geerenweg 9, Zürich 9-Alstetten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elastische Massen für bautechnische Isolierungen gegen Wasser, Temperaturen, Schall, Luft, z. B. Kitten, Anstriche, aufschmelzbare oder kaltstreichbare Isoliermassen aus Bitumen, Teer und Mischungen jeder Art; Farbstoffe, Anstrichprodukte und Emulsionen für Bauzwecke und diesen verwandte Zwecke.

Igasol

N° 95436. Date de dépôt: 28 mars 1939, 19 h.
Vinca Watch Co., Limited, rue Heilmann 4, **Bienne** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 43670 de J. Heimgartner Aktiengesellschaft Uhrenfabrik Vinca, qui depuis lors a modifié sa raison comme indiqué ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 mars 1939.)

Montres et parties de montres, fournitures, ainsi que tout produit d'horlogerie, étuis.

VINCA

Nr. 95437. Hinterlegungsdatum: 5. April 1939, 17 Uhr.
Gebrüder Pochon Aktiengesellschaft, Marktgasse 55, **Bern** (Schweiz).
 Fabrikmarke.

Silberne handgeschlagene Tafelgeräte wie: Platten und Plateaux, komplette Kaffee- und Tee-Services, Kaffeekannen, Teekannen, Zuckerdosen, Rahmtöpfe, Wasserkannen, Bols, Schalen, usw.



Nr. 95438. Hinterlegungsdatum: 5. April 1939, 20 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, **Basel** (Schweiz).
 Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Parfümerien, kosmetische Präparate, atherische Öle, Riechstoffe, diätetische Nährpräparate.

Dosules

Nr. 95439. Hinterlegungsdatum: 28. März 1939, 20 Uhr.
König & Beffert G. m. b. H., **Zerrenner Strasse 20, Pforzheim** (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Echte und unechte Schmucksachen, Schmuck- und Uhrketten, Armbänder, Phantasieketten.



Nr. 95440. Hinterlegungsdatum: 6. April 1939, 20 Uhr.
Montres Era C. Ruefli-Flury & Cie., Société Anonyme (Era Watch Co. Limited, C. Ruefli-Flury & Cie.), Bahnhofplatz 12, **Biel** (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

MINER'S SPECIAL

Nr. 95441. Hinterlegungsdatum: 11. April 1939, 20 Uhr.
Rudolf Furrer Söhne Aktiengesellschaft, Münsterhof 13, **Zürich** (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Vertikal- und Hängemappen, Registraturartikel.

VETRO Mobil

Nr. 95442. Hinterlegungsdatum: 12. April 1939, 19 Uhr.
Sanitin-Gesellschaft Bugmann & Co., Arth-Goldau (Schweiz).
 Fabrikmarke.

Flüssiges Desinfektionsmittel.

Sanitin

N° 95443. Date de dépôt: 12 avril 1939, 19 h.
Fabriques d'Ebauches Unitas S. A., Tramelan-dessus (Suisse).
 Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° 43734 de la maison Unitas Watch Co. S. A., qui depuis lors a modifié sa raison comme indiqué ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 mars 1939.)

Ebauches de montres et fournitures de montres.

UNITAS S.A.

N° 95444. Date de dépôt: 12 avril 1939, 19 h.
Fabriques d'Ebauches Unitas S. A., Tramelan-dessus (Suisse).
 Marque de fabrique. — (Renouvellement avec restriction des produits de la marque n° 43735 de la maison Unitas Watch Co. S. A., qui depuis lors a modifié sa raison comme indiqué ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 31 mars 1939.)

Ebauchés de montres et fournitures de montres.

UNITAS A.G.

N° 95445. Date de dépôt: 13 avril 1939, 19 h.
Ali Guenat, Les Breuleux (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 42759. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 22 octobre 1938.)

Montres, boîtes de montres et mouvements de montres, cadrans, calottes, bracelets, et toutes pièces s'y rattachant.



Nr. 95446. Hinterlegungsdatum: 14. April 1939, 18 1/2 Uhr.
Boston Blacking Company G. m. b. H., Oberursel bei Frankfurt a. M. (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Appreturen, Klebstoffe für die Schuhindustrie, Zelluloidfarben, Zelluloidlösungen, chemische Präparate für die Schuh- und Lederindustrie, Crepsohlenfarben, Farbe, Farbmittel, Farbstoffe, Fettstoffe, Firnisse, Gummilösungen, Gummimilch, Holzkitt, Isoliermasse, Isoliermittel, Kappensteife, Gem-Leinwand, Kautschuklösungen, Klebstoffe, Konservierungsmittel für Leder, Korkmasse, Latex, Lederappreturen, Lederfette, Lederkitt, Lederlacke, Lederöl, Lederpasta, Ledersteife, Leder- und Schuhreinigungsmittel, Lederweichmachungsmittel, Oberlederfarben, Fench für Schuh- und andere Nähmaschinen, Pigmentfarben, Pinsel, Schreibstifte, Schuhcreme, Schuhmachertinten, Schuhmacherwaxse, Schuhschlenfarben, Schwärzen, Stiefelfarben, Tinten, Wachse und Wachskompositionen, sowohl in fester, halbfester wie auch in flüssiger Form; Glanz-, Farbmittel.

Bostik

Nr. 95447. Hinterlegungsdatum: 14. April 1939, 18 1/2 Uhr.
Alfred Sutter, Oberhofen bei Mönchwil (Thurgau, Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhpflegemittel.

ELSTER

Rectification — Berichtigung

(concernant les produits)

N° 95284. — **Dr. A. Wander, Société Anonyme, Berne** (Suisse). — Dans la liste des produits le mot « yoghourt » doit être remplacé par « lait », de sorte que cette liste est la suivante: « Produits contenant entre autres des oeufs, de l'extrait de malt, du lait, savoir: aliments et boissons, en particulier aliments et boissons diététiques. » — Enregistré le 28 avril 1939.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell & Roth

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
 gemäss Art. 733 O. R.

Dritte Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 22. April 1939 hat beschlossen, das Aktienkapital von 8 Millionen Franken auf Fr. 6 Millionen Franken herabzusetzen, durch Rückzahlung von Fr. 200. — auf jede der 10,000 Aktien und Herabsetzung ihres Nennwertes von Fr. 800. — auf Fr. 600. —

Entsprechend der zwingenden Vorschrift des Artikels 733 des neuen Obligationenrechts geben wir demnach allen Gläubigern unserer Gesellschaft bekannt, dass sie binnen zwei Monaten vom drittenmaligen Erscheinen dieser Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt hinweg, ihre Forderung anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Lenzburg, den 22. April 1939.

(A. A. 110)

Der Verwaltungsrat der Conservenfabrik Lenzburg
 vorm. Henckell & Roth.

Allgemeine Grundkreditbank in Basel

Aktiven			Bilanz auf den 31. Dezember 1938			Passiven		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	631,412	83	Bankenkreditoren auf Sicht	42	—	Bankenkreidoren auf Sicht	42	—
Bankendebitoren auf Sicht	373,774	44	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	125,385	42	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	125,385	42
Andere Bankendebitoren	6,352	45	Obligationenanleihe	2,153,000	—	Obligationenanleihe	2,153,000	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	82,322	17	Hypothekarschuld	425,000	—	Hypothekarschuld	425,000	—
Hypothekaranlagen	5,812,752	86	Sonstige Passiven	447,149	53	Sonstige Passiven	447,149	53
Wertschriften	3,500	—	Aktienkapital	4,000,000	—	Aktienkapital	4,000,000	—
Bankgebäude	500,000	—	Reserven:	—	—	Reserven:	—	—
Andere Liegenschaften	500,950	—	Reservfonds	600,000	—	Reservfonds	600,000	—
Sonstige Aktiven	32,282	58	Gewinn- und Verlustrechnung	192,770	38	Gewinn- und Verlustrechnung	192,770	38
Kautionen Fr. 3500.—	—	—	Kautionen Fr. 3500.—	—	—	Kautionen Fr. 3500.—	—	—
	7,943,347	33		7,943,347	33		7,943,347	33

Soll			Gewinn- und Verlust-Rechnung pro 1938			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Passivzinsen	116,462	51	Saldovortrag aus 1937	38,188	75	Saldovortrag aus 1937	38,188	75
Kommissionen	805	75	Aktivzinsen	301,892	94	Aktivzinsen	301,892	94
Bankbehörden und Personal	39,096	95	Ertrag der Liegenschaften	44,324	80	Ertrag der Liegenschaften	44,324	80
Geschäfts- und Bureaukosten	18,282	60						
Steuern und Abgaben	16,988	30						
Reingewinn:								
Saldovortrag	38,188	75						
Reingewinn des Jahres 1938	154,581	63						
	384,406	49						

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**Versand von gemünztem Geld und Edelmetallen nach Grossbritannien**

(Mitg.) Nach den englischen Postvorschriften dürfen Poststücke aus dem Ausland nach Grossbritannien, die im offiziellen Poststückerkaustausch der englischen Post übergeben werden, gemünztes Geld und Goldbarren nur bis zum Wert von 5 £, Silberwaren und teilweise verarbeitetes Silber nur bis zum Wert von 20 £ enthalten. Eine Ausnahme besteht nur für gemünztes Geld, das von einer Erklärung begleitet ist, dass es nur zur Verwendung als Schmuck dienen soll. Von der Beförderung über den gegenwärtigen zweiten Leitweg «Basel 17 — ACA — Ostende» oder «Basel 17 — Goth — Dünkirk» sind sodann Edelmetalle, gemünzt oder in Barren, sowie auch Banknoten überhaupt ausgeschlossen.

Auf 1. Mai 1939 wird nun ein Sondertarif für den ausschliesslichen Versand von Edelmetallen, gemünzt oder in Barren, sowie von Banknoten nach London E. C. 1, 2, 3 und 4 als Postfrachtstücke durch Vermittlung der Agence Continentale & Anglaise (A. C. A.) eingeführt. Der zulässige Wert des Inhalts solcher Stücke ist unbeschränkt. Wertangabe ist erforderlich, jedoch nur bis zum Höchstbetrag von 500 Schweizerfranken zugelassen. Es ist Sache des Absenders, den 500 Fr. übersteigenden Warenwert bei einer privaten Versicherung gegen alles Risiko versichern zu lassen. Von Basel bis London (Croydon) werden diese Postfrachtstücke von der «Swissair», als Vertreterin der A. C. A., auf dem Luftweg befördert. Die Zollabfertigung und Zustellung an den Adressaten in London besorgt die A. C. A.

100. 1. 5. 39.

Expédition de monnaies et de métaux précieux à destination de la Grande-Bretagne

(Com.) Aux termes des prescriptions postales britanniques, les colis postaux à l'étranger pour la Grande-Bretagne qui sont remis aux postes anglaises aux conditions du service officiel ne peuvent contenir ni des monnaies ni de l'or en lingots d'une valeur excédant 5 £, ni de l'argent en barres ou partiellement travaillé d'une valeur dépassant 20 £. Font seule exception, les monnaies accompagnées d'une déclaration attestant qu'elles sont uniquement destinées à servir de parure. D'autre part, l'expédition de métaux précieux, monnayés ou en barres, et de billets de banque est de toute façon exclue par la 2^e voie du tarif précité «Bâle 17 — A. C. A. — Ostende» ou «Bâle 17 — Goth — Dunkerque».

Pour le 1^{er} mai 1939, il sera toutefois introduit un tarif spécial, destiné exclusivement à l'expédition de métaux précieux, monnayés ou en barres, et de billets de banque à destination de Londres E. C. 1, 2, 3 et 4, par l'intermédiaire de l'Agence continentale et anglaise (A. C. A.), comme envois de messageries. Le contenu de ces colis peut avoir une valeur illimitée. La déclaration de valeur est obligatoire, mais elle est admise seulement jusqu'au montant maximum de 500 francs suisses. Il appartient à l'expéditeur de faire assurer ses envois par une compagnie privée, contre les risques de tous genres, pour la valeur du contenu dépassant 500 francs. De Bâle à Londres (Croydon), ces envois de messageries sont transportés par les avions de la compagnie «Swissair», représentant de l'A. C. A. L'A. C. A. se charge à Londres de la présentation des envois à la douane et de leur distribution aux destinataires.

100. 1. 5. 39.

Versand von Gold nach den Vereinigten Staaten von Amerika

(Mitg.) Die Postverwaltung der Vereinigten Staaten von Amerika teilt mit, dass die Einfuhr von gemünztem Gold, von Goldbarren und Goldstaub im Wert über 50 Dollars in Brief- und Paketsendungen (Stücke des offiziellen Poststückverkehrs) in den U. S. A. künftig verboten ist.

Der Versand solcher Waren in Postfrachtstücken ist nach wie vor ohne Einschränkung gestattet.

100. 1. 5. 39.

Restrictions dans l'importation de l'or aux Etats-Unis d'Amérique

(Com.) L'administration des postes américaines fait connaître que l'importation aux Etats-Unis d'Amérique d'or monnayé, en lingots ou en poudre d'une valeur excédant 50 dollars est dès maintenant interdite dans les lettres ainsi que dans les colis du service officiel.

L'expédition de ces marchandises comme envois de messageries continue à être admise sans restriction.

100. 1. 5. 39.

Postverkehr mit dem Memelgebiet

(Mitg.) Nach einer Mitteilung der deutschen Postverwaltung wickelt sich der gesamte internationale Postverkehr mit dem Memelgebiet nunmehr zu den gleichen Taxen und Bedingungen ab wie im Verkehr mit dem übrigen Deutschland. Alle in den schweiz. Verkehrsvorschriften enthaltenen Angaben betreffend Deutschland gelten somit auch für das Memelgebiet.

100. 1. 5. 39.

Service postal avec le Territoire de Memel

(Com.) L'administration des postes d'Allemagne fait connaître que l'ensemble du service postal international avec le Territoire de Memel s'exécute dès maintenant aux mêmes taxes et conditions que le trafic avec les autres bureaux de poste du Reich allemand. Toutes les indications des prescriptions de service suisses se rapportant à l'Allemagne sont donc valables aussi pour le Territoire de Memel.

100. 1. 5. 39.

Accord franco-belgo-néerlandais relatif à certaines questions touchant le régime applicable à la navigation du Rhin, signé le 3 avril 1939

Le 3 avril 1939, la France, la Belgique et les Pays-Bas ont signé à Bruxelles un accord qui contient notamment les dispositions suivantes:

Article premier. Les marchandises arrivant à Strasbourg ou en partant par la voie du Rhin, pour être considérées comme transportées en droiture aux termes de la législation française, peuvent indifféremment être transbordées, avec ou sans entreposage, dans les ports belges d'Anvers et de Gand et les ports néerlandais d'Amsterdam, de Dordrecht et de Rotterdam (y compris Vlaardingen, Schiedam et Hoek-van-Holland).

Les justifications à produire pour bénéficier du régime visé ci-dessus sont déterminées par la législation française.

Toutes les facilités qui seraient accordées par la France aux marchandises transitant par un des ports visés à l'alinéa 1^{er} seront étendues à tous les autres ports énumérés audit alinéa.

Art. 2. Le régime défini à l'article premier, en ce qui concerne les marchandises transitant par les ports néerlandais, sera appliqué:

- A la date d'entrée en vigueur du présent accord, aux marchandises originaires des territoires néerlandais d'outre-mer;
- Un an après cette date, aux marchandises en provenance ou à destination des ports français (y compris les ports algériens);
- Deux ans et demi après la même date, aux marchandises en provenance ou à destination des colonies et protectorats français;
- Quatre ans après ladite date, aux marchandises d'origine européenne;
- Cinq ans après la date d'entrée en vigueur du présent accord, à toutes les autres marchandises.

Art. 3. En ce qui concerne la navigation rhénane, les gouvernements belge et néerlandais s'engagent, pendant un délai de dix ans, à dater de l'entrée en vigueur du présent accord, à n'aggraver sans entente préalable entre eux, aucune mesure actuellement existante destinée à favoriser le trafic en provenance ou à destination des ports belges au détriment des ports néerlandais, et réciproquement.

Pendant le même délai, les deux gouvernements s'engagent à ne prendre aucune mesure nouvelle de même ordre sans entente préalable entre eux.

Art. 4. En ce qui concerne spécialement les primes accordées par le gouvernement belge au trafic par le Rhin, à la montée et à la descente de certaines marchandises, il est convenu que pendant le délai de dix ans fixé à l'article précédent, le montant total annuel actuellement affecté au service de ces primes ne sera pas majoré, que le taux unitaire alloué par tonne ne sera pas augmenté et que des primes ne seront pas allouées à des marchandises qui n'en bénéficient pas actuellement.

Il est convenu également qu'au cas où le trafic fluvial effectué pendant une année au départ des ports de mer belges à destination du Rhin en amont de la frontière entre les Pays-Bas et l'Allemagne dépasserait au total 24%

de l'ensemble du trafic fluvial arrivant à ladite frontière, tant des ports de mer belges que des ports de mer néerlandais, le gouvernement belge s'engage à procéder à un réajustement du régime des primes, de manière que le trafic rhénan au départ des ports de mer belges soit ramené en deça de la limite de 24% prévue au présent alinéa.

Le montant total annuel visé à l'alinéa 1^{er} est de 16,400,000 fr. belges, dont 4 millions au maximum pourront être affectés au trafic à la descente.

Toutefois, au cas où, pendant une année, le rapport entre les deux trafics visés au second alinéa du présent article tomberait au-dessous de 18%, le gouvernement belge aura le droit de réajuster le régime des primes. Ce réajustement ne pourra être maintenu qu'autant que ledit rapport pour une année n'aura pas atteint 21%.

Les modalités des réajustements prévus au second et au quatrième alinéas du présent article seront concertées entre les gouvernements belge et néerlandais. En cas de désaccord, elles seront fixées suivant une procédure sommaire d'arbitrage à déterminer sans délai par entente entre les deux gouvernements intéressés.

Les Pays-Bas renoncent à allouer, pendant la même période de dix ans, des primes au trafic en provenance ou à destination du Rhin.

Le trafic mixte rhénan et maritime sans transbordement n'est pas considéré comme trafic fluvial au sens du présent article.

Pour l'application du présent article sont considérés comme ports belges:

Anvers, Gand, Schlaete, Bruxelles, Bruges, Zeebrugge, Ostende, Louvain, Termonde et Nieuport.

Et comme ports de mer néerlandais:

Rotterdam (y compris Schiedam, Vlaardingen et Hock-van-Holland), Amsterdam, Dordrecht, Terneuzen, Sluis, Flessingue, Velsen, Harlingen et Delfzijl.

Art. 9. Le présent accord demeurera en vigueur aussi longtemps que continueront à être appliquées par les Etats contractants les dispositions de la convention de Mannheim du 17 octobre 1868, modifiées par les clauses du traité de Versailles du 28 juin 1919 dans la mesure où les Pays-Bas y ont adhéré par les protocoles du 21 janvier 1921 et du 29 mars 1923.

L'accord est entré en vigueur le 3 avril. Toutefois, les articles 1 et 2 ne seront mis en application que le 1^{er} mai 1939.

France — Prohibition d'exportation

Le «Journal Officiel» du 22 a publié un décret du 20 avril 1939 prohibant la sortie, ainsi que la réexportation ensuite d'entrepôt, de dépôt, de transit, d'admission temporaire ou de transbordement des marchandises ci-après désignées:

Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises
218	Limaillles et battitures de fer.
220	Mâchefer et series de forge.

Un arrêté interministériel du même jour, reproduit au «Journal Officiel» du 25 avril 1939, dispose que des dérogations individuelles à la prohibition de sortie édictée par ce décret pourront être accordées par le ministre des finances (direction générale des douanes) après avis du ministère des travaux publics. Il est précisé que la procédure à suivre sera déterminée par avis publié dans le susdit quotidien.

France — Assouplissement et allègement de la taxe à la production

Le Journal Officiel du 22 a publié un décret du 21 avril 1939, assouplissant et allégeant la législation française visant les taxes à la production. D'une part, la nouvelle réglementation a pour objet de placer sous le régime du taux de 3% les ventes de produits agricoles ayant subi une préparation ou une manipulation ne modifiant pas leur caractère et qui s'imposent pour les rendre propres à la consommation ou à l'utilisation en l'état. La nomenclature de ces denrées sera fixée par décret. D'autre part, certains producteurs plutôt transformateurs qu'industriels auront maintenant la possibilité de recevoir tous leurs produits en taxe acquittée, sauf à payer sur la totalité de leurs ventes la taxe au taux de 3%.

Enfin, le décret du 21 avril a étendu le régime du forfait notamment en portant de 400,000 à 500,000 francs français le chiffre d'affaires annuel au-dessous duquel les intéressés pourront se placer sous ce régime.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 274 et 12 du 23 novembre 1938 et du 16 janvier 1939.

Italie — Zölle

Durch das in der «Gazzetta Ufficiale» vom 24. April 1939 veröffentlichte Gesetzesdekret Nr. 594 vom 27. März 1939 sind mit sofortiger Wirkung folgende Änderungen im italienischen Zolltarif verfügt worden:

Pos.	Warenbezeichnung	Zoll seit 24. April 1939 Lire per kg	früherer Zoll
185	Baumwollgarne, merzerisiert:		
	a. gezwirnt, gebleicht oder gefärbt	22.—	
	Die gezwirnten, gebleichten oder gefärbten Garne, die zum Weben bestimmt sind, werden zum Ansatz der Pos. 185b zugelassen, unter Beobachtung der vom Finanzministerium festzusetzenden Vorschriften und Bedingungen.		
	b. andere	Zuschlag von Lire 29.40 per q auf dem Zoll der nicht merzerisierten, je nach Beschaffenheit	Zuschlag von Lire 29.40 per q auf dem Zoll der nicht merzerisierten, je nach Beschaffenheit

Pos.	Warenbezeichnung	Zoll seit 24. April 1939 Lire per kg	früherer Zoll
187	Baumwollgarne in Strähnen, in Knäueln, auf Spulen und dergleichen, oder in anderer Weise für den Detailverkauf hergerichtet:		
	a. merzerisiert, gezwirnt, gebleicht oder gefärbt	Lire per kg 24.—	Lire per q 484.—
	b. andere	Lire per q 484.—	
412bis	Rotationsvervielfältigungsapparate, mechanische Hektographen, und Teile davon	Lire per kg 30.—	?
429	Registrierkassen und Teile davon:		
	a. Registrierkassen	50.—	
	b. Einzelteile	65.—	1470.—
943	Lampen, elektrische:	Lire per q	
	a. Bogenlampen	385.—	385.—
	b. andere:		
	1. Fadenlampen und -röhren im Gewichte von:		
	alpha) bis zu 5 g:	Lire per Stüek	
	I. mit einem Stecker	—45	bis zu 10 g: 6000.—
	II. mit zwei Steckern	1.—	mehr als 10 g: 2500.—
	beta) mehr als 5 g bis 15 g	1.—	mehr als 40 g: 3500.—
	gamma) mehr als 15 g, bis 40 g	Lire per q 4500.—	
	delta) mehr als 40 g	5950.—	
	2. Lampen und Röhren, nicht besonders genannt	3500.—	
	(Anmerkung unverändert.)		
943bis	Einzelteile von elektrischen Lampen:	Lire per q	Lire per q
	a. Bogenlampen	385.—	385.—
	b. andere:		
	1. Stecker und Teile davon, im Gewichte von		wie Lampen, andere: der Pos. 943
	alpha) bis zu 5 g	1100.—	
	beta) mehr als 5 g	800.—	
	2. nicht besonders genannte	3500.—	

Gemäss Art. 2 des Dekrets können unter den vom Finanzminister festzusetzenden Bedingungen Produkte für die Flotation von Metallerzen, die in Italien nicht hergestellt werden und deren Anwendung in der Industrie nützlich und zweckmässig erscheint, zollfrei zugelassen werden. Diese Befreiung erstreckt sich auch auf die Einfuhrzuschläge auf dem darin enthaltenen oder bei der Herstellung verbrauchten Alkohol und auf die Verkaufssteuer auf den darin enthaltenen Mineralölen.

Gemäss Art. 3 desselben Dekrets ist der Anmerkung zu Pos. 805 beizufügen: «Indessen werden marinierte (pickled) Schaf- und Ziegenhäute unter dieser Nummer klassiert, auch wenn sie gespalten oder vollständig cut-fleisch sind».

Gemäss Dekret Nr. 593 vom 27. März 1939, das im gleichen italienischen Amtsblatt publiziert wurde, können bis zum 30. Juni 1939 45000 q Kalkstickstoff zollfrei eingeführt werden.

Italien — Ausfuhrverbote

Durch ein im italienischen Amtsblatt vom 25. April 1939 veröffentlichtes Ministerialdekret, das am gleichen Tage in Kraft getreten ist, ist die Ausfuhr von Maultieren (Pos. 2 des italienischen Zolltarifs) verboten worden.

Neuseeland — Einfuhrbeschränkungen

(Vergleiche Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 298 vom 20. Dezember 1938.)

Im «Board of Trade Journal» vom 27. April 1939 sind über verschiedene Waren Angaben darüber enthalten, ob und in welchem Umfang sie im 2. Halbjahr 1939 zur Einfuhr in Neuseeland zugelassen werden. Nähere Auskunft erteilt auf Anfrage hin die Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz						Wechsel- (Geld-) Kurse				
Offiz.	Privat	Tägl.	Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Belgien	New York
%	%	%	%	%	%	%	%	in % über (+) - zw. unter (-) Parität		
28. IV.	1 1/2	1 1/2	—0,875	—0,312	—1,375	+0,500	—	+1,59	+1,79	
21. IV.	1 1/2	1 1/2	—0,875	—0,500	—1,375	+0,500	—	—0,98	+1,89	
14. IV.	1 1/2	1 1/2	—0,875	—0,500	—1,375	+0,500	—	+1,19	+1,97	
6. IV.	1 1/2	1 1/2	—0,875	—0,250	—1,375	+0,500	—	+1,19	+1,95	
31. III.	1 1/2	1 1/2	—0,875	+0,250	—1,375	+0,500	—	+1,19	+1,97	
24. III.	1 1/2	1 1/2	—0,937	+0,375	—1,375	+0,500	—	+0,61	+1,42	

Lombard-Zinssuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssuss der Schweiz. Nationalbank 2 1/2%.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 1. Mai an — Cours de réduction dès le 1^{er} mai

Belgien Fr. 76.—; Dänemark Fr. 93.45; Danzig Fr. 84.20; Deutschland Fr. 178.90; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 178.85; Frankreich Fr. 11.84; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 122.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 19.—; Marokko Fr. 11.84; Niederlande Fr. 238.65; Schweden Fr. 107.60; Tunesien Fr. 11.84; Ungarn Fr. 86.66; Grossbritannien und Irland Fr. 20.95.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Oel- & Fettwerke SAIS, Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Montag, den 15. Mai 1939, vormittags 11 Uhr
im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Seefeldstrasse 8, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Anpassung der Statuten an das revidierte Obligationenrecht.
2. Vorlage des Berichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung über das 22. Geschäftsjahr (1938).
3. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 1136
6. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung, Revisorenbericht und der Statutenentwurf liegen vom 1. Mai 1939 an im Bureau der Gesellschaft, Seefeldstrasse 8, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.
Zürich, den 25. April 1939. **Der Verwaltungsrat.**

Basler Rückversicherungs-Gesellschaft in Basel

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurden sämtliche seinerzeit schriftlich bekannt gegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt.

Die nach dem üblichen Turnus aus dem Verwaltungsrate austretenden Mitglieder wurden für eine neue Amtsdauer bestätigt.

Die Dividende pro 1938 wurde auf

Fr. 30.—

per Aktie festgesetzt und kann, abzüglich 6 % Couponsteuer, ab 2. Mai a. c. gegen Aushändigung der vollzogenen Dividenden-Quittung bei der Hauptkasse der Gesellschaft, Elisabethenstrasse 46, erhoben werden. 1175

Basel, den 28. April 1939.

Der Verwaltungsrat.

Basler Transport - Versicherungs - Gesellschaft in Basel

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurden sämtliche seinerzeit schriftlich bekannt gegebenen Traktanden im Sinne der Anträge des Verwaltungsrates erledigt.

Die nach dem üblichen Turnus aus dem Verwaltungsrate austretenden Mitglieder wurden für eine neue Amtsdauer bestätigt.

Die Dividende pro 1938 wurde auf

Fr. 65.—

per Aktie festgesetzt und kann, abzüglich 6 % Couponsteuer, ab 2. Mai a. c. gegen Aushändigung der vollzogenen Dividenden-Quittung bei der Hauptkasse der Gesellschaft, Elisabethenstrasse 46, erhoben werden. 1176

Basel, den 28. April 1939.

Der Verwaltungsrat.

Wasserwerke Zug

Die heutige Generalversammlung unserer Gesellschaft hat eine Dividende von **Fr. 27.50 netto** pro Aktie für das Geschäftsjahr 1938 festgesetzt.

Dementsprechend wird der Coupon Nr. 47 unserer Aktien von heute an bei der Zuger Kantonalbank und deren Filialen, sowie bei der Schweizerischen Kreditausstatt in Zug speisefrei eingelöst. 1162

Zug, den 27. April 1939.

Der Verwaltungsrat.

E. Paillard & Cie, Société Anonyme, Ste-Croix

Le dividende pour l'exercice 1938 fixé à 8,510% est payable dès le 1er mai par **net fr. 80.—**

contre remise du coupon Nr. 16. 1160

Ste-Croix, le 29 avril 1939.

Le Conseil d'administration.

La Neuchâteloise

Compagnie Suisse d'Assurances Générales, à Neuchâtel

L'assemblée générale du 27 avril 1939 a fixé le dividende à fr. 5.32 par action de fr. 400.— (No. 1 à 12,500) et à fr. 2.66 par action de fr. 200.— (No. 12,501 à 27,500); l'impôt de 6% sur les coupons est à la charge des actionnaires. Le coupon No. 68 est payable, dès le 1^{er} mai aux domiciles suivants:

Neuchâtel, Siège social, Société de Banque Suisse, Banque Bonhôte & Cie.; Le Locle, Société de Banque Suisse; La Chaux-de-Fonds, Société de Banque Suisse; Lausanne, MM. de Cérenville & Cie.; Genève, MM. Hentsch & Cie.; Zurich, Société de Banque Suisse, Banque Fédérale S.A.; Bâle, Société de Banque Suisse, Les Fils Dreyfus & Cie, MM. Ehinger & Cie, MM. Lüscher & Cie, MM. Speiser, Gutzwiller & Cie; Berne, A. von Ernst & Cie; St-Gall, Helvetia, Compagnie d'Assurances Générales. 1165

Neuchâtel, le 27 avril 1939.

Le Conseil d'administration.

Allgemeine Grundkreditbank in Basel

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 28. April 1939 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1938 auf **3 % d. h.**

Fr. 15.—

per Aktie von Fr. 500.— nom. festgesetzt.

Diese Dividende ist unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer von 6 % vom **29. April 1939** ab gegen Aushändigung des Coupons **Nr. 53** zahlbar:

in Basel: an der Kasse der Allgemeinen Grundkreditbank,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den HH. Dreyfus Söhne & Cie.,
bei den HH. Ehinger & Cie.;

in der übrigen Schweiz: bei den Sitzen und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins. 1163

Basel, den 28. April 1939.

Allgemeine Grundkreditbank.

Schweizerische Wagons- & Aufzügefabrik A.-G. Schlieren-Zürich

Der Coupon Nr. 8 unserer Aktien wird von heute an mit

Fr. 21.—

abzüglich 6 % Couponsteuer, am Sitze der Gesellschaft in Schlieren oder an der Kasse der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und deren Filialen speisenfrei eingelöst. 1164

Schlieren, den 29. April 1939.

Der Verwaltungsrat.

Elektrizitätswerk Schwyz

Dividenden-Zahlung

Die Dividendencoupons für das Jahr 1938 werden, nach Abzug der eidg. Couponssteuer, mit **netto Fr. 30.—** pro Aktie ab 1. Mai bei der Kantonalbank Schwyz und auf unsern Bureaux in Schwyz und Luzern eingelöst. 1180

Schwyz, den 1. Mai 1939.

Die Direktion.

Orell Füssli-Annoncen A.G., Zürich

Einladung zur 51. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 13. Mai 1939, 11.30 Uhr
ins Direktionsbüro, Limmatquai 4, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung 1938. 1137
3. Abnahme des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Kontrollstelle und Direktion.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 1. Mai 1939 an im Büro des Buchhaltungschefs, Limmatquai 4, I. Stock, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Zutritt zur Generalversammlung ist gegen genügenden Aktienausweis gestattet.

Zürich, den 25. April 1939.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident: Dr. W. Nnuer.

Der Schriftführer: M. Baumann.

Genossenschaft zur Förderung des schweiz.-ungarischen Warenverkehrs Gesuwa

Einladung zur VI. ordentlichen Generalversammlung

Freitag, den 12. Mai 1939, vormittags 10 Uhr
im Saal des Gemeindehauses des „Schweizerdörfli“ in der Landesausstellung,
Zürich, rechtes Seeufer, Tramstation Hornbach

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der V. ordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 1938.
2. Bericht des Vorstandes über das Jahr 1938.
3. Jahresrechnung und Revisionsbericht 1938.
4. Bericht des Herrn Friedrich Born, Delegierter der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung und Leiter unserer Geschäftsstelle in Budapest.
5. Aufgaben der Gesuwa und Budget 1939 gemäss den Anträgen des Vorstandes.
6. Beschlussfassung betreffend den Jahresbeitrag pro 1939.
7. Wahl des Vorstandes, des Präsidenten und der Kontrollstelle.
8. Diverses. 1161

Zürich, den 1. Mai 1939.

Namens des Vorstandes

Der Präsident: Werner Ganzoni.

Hôtels Seiler S.A., Zermatt

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour samedi, le 20 mai 1939, à midi au Bureau Central de la Société, à Brigue

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées dès maintenant jusqu'au 17 mai 1939, par l'Union de Banques Suisses à Lausanne, ou le jour de l'assemblée à l'entrée de la salle. 1181

Le Conseil d'administration.

Avis

à MM. les actionnaires de la

Société Anonyme du Messenger de Montreux

Nous informons Messieurs les actionnaires de la S. A. du Messenger de Montreux, qu'ensuite de la décision prise par l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 12 décembre 1938, les anciens titres restant en leur possession seront échangés en actions ordinaires de l'Imprimerie Nouvelle Ch. Corbaz S. A. Dès le 1er mai 1939, il leur sera remis, pour chaque ancienne action, un montant nominal de **fr. 75.—** en actions nouvelles.

En conséquence, ils sont priés de faire parvenir les anciens titres aux bureaux de la Société, Place de la Paix, à Montreux. 1168

La Commission de liquidation.

Avis

à MM. les actionnaires de

l'imprimerie Nouvelle Ch. Corbaz S.A., Montreux

Ensuite des décisions de l'assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1938, relatives à la réorganisation financière de l'Imprimerie Nouvelle Ch. Corbaz S.A., nous informons nos actionnaires qu'ils peuvent échanger leurs titres à partir du 1er mai 1939, aux bureaux de l'Imprimerie Nouvelle Ch. Corbaz S.A., où il leur sera remis, pour chaque ancienne action une nouvelle de **fr. 25.—**.

En conséquence, ils sont priés de faire parvenir les anciens titres aux bureaux de la Société, Place de la Paix, à Montreux. 1169

Le Conseil d'administration.

Compagnie vaudoise des forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe

Le dividende pour l'exercice 1938, voté par l'assemblée générale des actionnaires du 28 avril 1939 est fixé à **fr. 30.—**, sous déduction de l'impôt fédéral, 6%. Il est payable à partir du 1er mai 1939 sur présentation du coupon n° 36, à la Banque Cantonale vaudoise, à Lausanne, et ses agences dans le canton. 1177

Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern

Dividenden-Zahlung

Die Dividendencoupons für das Jahr 1938 werden, nach Abzug der eidg. Couponssteuer, mit **netto Fr. 30.—** pro Aktie ab 1. Mai an unserer Gesellschaftskasse und von nachbezeichneten Banken eingelöst: Luzerner Kantonalbank, Schweizerische Kreditanstalt, Luzern und Zürich, und Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich. 1179

Luzern, den 1. Mai 1939.

Die Direktion.

Crédit Lyonnais

Fondé en 1863 Société Anonyme
Capital: 400 Millions Réserves: 800 Millions
Bilan au 28 février 1939

Actif

Caisses, Trésor, Banque de France	Fr. 1,173,835,198.52
Avoirs dans les Banques	1,143,929,764.23
Portefeuille et Bons de la Défense Nationale	9,608,246,665.34
Avances sur garanties et Reports	261,532,308.03
Comptes courants	2,587,032,211.57
Portefeuille titres (Actions, Bons, Obligations, Rentes)	3,472,196.22
Comptes d'ordre et divers	134,672,786.43
Inmobiliés	35,000,000.—
Total	Fr. 14,947,721,130.34

Passif

Dépôts et Bons à vue	Fr. 5,797,826,177.70
Comptes courants	7,134,656,685.11
Comptes exigibles après encaissement	285,264,402.81
Acceptations	209,834,094.15
Bons à échéance	59,430,840.20
Comptes d'ordre et divers	233,032,556.97
Solde du compte «Profits et pertes des Exercices antérieurs»	27,676,373.40
Réserves diverses	800,000,000.—
Capital entièrement versé	400,000,000.—
Total	Fr. 14,947,721,130.34

Certifié conforme aux écritures:

Le Président du Conseil d'Administration, Les Directeurs Généraux,
BARON BRINCARD, R. MASSON, E. ESCARRA.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern

INCASSI Recouvrements

Basel: A. R. T. Abrechnungs-, Revis.-, Tarifinco-so-Ges., Steinenvorst. 69, Tel. 286 07.
Bern: Dr. O. Walther, Hirschengr. 10, Tel. 31817.
La Chaux-de-Fonds: Gérances & Contentieux S.A., L. Robert 32, Tel. 211 14.
Genève: Alb. Luthi, Agt. d'aff. 8 vieux Collège, Tél. 4 62 67.
Lausanne: O. & G. Garnier, Ag. d'aff. pat. Tél. 2 60 73.
Lugano: La Difesa S.A., Via Maghetti 2, Tel. 2 39 47.
Luzern: Anton Ammann, Sachw., Hirschmattstr. 26.
St. Gallen: Max Baumann Rechtsbureau, Schmiedg. 21
Schaffhausen: E. Bosshard, Schlössliweg 33, Tel. 12.68.
Zürich: Inkasso-Gesellschaft Zürich, Talstrasse 63. Inkassi im In- und Ausland.

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & Co.
ZÜRICH, 51 LÖWENSTRASSE

Echt Japan
Seiden-Flugpost
hauchzart und zäh

Flugpost - Couverts
extra leicht.

Original-Preise und Muster
durch

Alfred Kobelt, Aarau

Blechballagen
Metallithographie
Stebler & Co.
Nunningen (Sol.)

Pfister
SCHILDER

E. PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

Vertreter gesucht für die

Kantone

Basel

Zürich

Bern

Genève

Tessin

Graubünden

Das Handelsamtsblatt, als einzige dreisprachige Zeitung, wird in allen Kantonen der ganzen Schweiz gelesen.

Nützen Sie diesen Vorteil, wenn Sie Vertreter für verschiedene Gebiete suchen.

Elektrizitätswerk Aaldorf

Dividenden-Zahlung

Die Dividendencoupons für das Jahr 1938 werden, nach Abzug der eidg. Couponssteuer mit **netto Fr. 5.— pro Aktie** ab 1. Mai von der Urer Kantonallbank in Aaldorf und auf unsern Büreaux in Aaldorf und Luzern eingelöst. 1178

Luzern, den 1. Mai 1939.

Die Direktion.

Wir möchten **erneut** darauf **hinweisen**, dass unsere gesetzlich geschützte

Marke

1166

Cellophane

ausschliesslich für die von unserer Firma vertriebenen Celluloseprodukte (Bogen, Formate, Beutel, Düten etc.) verwendet werden darf.

La Cellophane, Aktiengesellschaft

Aeschengraben 27 **Basel** Aeschengraben 27

Generalvertreter: Ernst Müller

Gerbergasse 9 **Zürich** Gerbergasse 9
1, rue des Moulins **Genève** 1, rue des Moulins

Pour tous RENSEIGNEMENTS

LE COMPTOIR D'INFORMATIONS

Petit-Chêne 20 LAUSANNE - Tél. 2.20.35
est à votre disposition

RUF-GRIF

schaltet die klassische „Tücke des Objekts“ aus

-Griff gibt aus Tausenden das gesuchte Konto sofort in die Hand und verhütet jede Fehlblage

-Griff signalisiert

-Griff gibt vollendeten Ueberblick auf kleinstem Raum

-Griff ist unüberroffen anpassungsfähig und wirtschaftlich
Unverbindl. Vorführung bei Ihnen
Ständige Ausstellung bei uns

RUF-

BUCHHALTUNG AKTIENGESELLSCHAFT

Zürich, Löwenstrasse 19, Telefon 576 80

Das durchdachte Rüstzeug bei einfachster Handhabung und kleinstem Raumbedarf

Buchhaltungsbureau

FRISCH & Co.

vorm. Hermann Frisch
Weinbergstrasse 57

Zürich
Bureau geg. 1899
Telephon 41.630

Einrichtungen

Nachtragungen

Revisionen

Bilanzen

Steuerangelegenh.

108

Lagerhaus in Bern-Liebefeld

zu verkaufen oder zu vermieten

6300 m² Terrain, geschlossene und offene Räume, Schuppen, für alle Zwecke geeignet, Wohnungen, Garagen, Geleiseanschluss, gute Zufahrt.

Anfragen an Notar Aerni, Bürgerhaus, Bern, Telefon 2 32 32. 1130

Brevets d'invention A. BUGNION

— Physicien diplômé de l'Ecole Polytechnique Fédérale —
Ancien Expert au Bureau Fédéral de la Propriété Intellectuelle
Rue de la Cité 20, Genève. — Rue du Petit Cèdre 36, Lausanne